

Rabg. 5.1.74

Meine liebe Margaret,
meine Gedanken weilen
sehr viel bei Dir, auch lieben,
sicher habst Du es wieder
sehr schön zusammen u. ich
hoffe Du bist mit Allen
wohl. das Wetter ist
auch unheimlich? Vielleicht
kommt auch die lb. G. wie ab
u. zu dem Vortheil?
Bei uns hat es nur Nebel,
Nebel von spazieren gehen
keine Spur, den oft nicht
man fast nicht so man
ein mit d. Himmel aber
muss er ja auch ver-
schwunden.

Susanne ist heut vor 8 Tagen
wieder abgegangen u. ich war
froh, das sie bei nach Hause
kam. Wir hatten es ang. nach
einander, leider sind die
Tage zu schnell vorbei.
Aber ich will ja im Laufe
der nächsten 8 oder 10 Tage für
etwas eine Wahl zu dir.

Wir danken Dir, Kirsta, Karl
u. Johann nochmals herzlich
für die Geschenke. Johann hat
mir ja einen lieblichen Gesin-
nift Becher geschenkt den ich
gut gelassen hab. Von Heines
Stück u. Kirstas Geburtstagswein
habe ich mir einen lieblichen
brunen Pok eine gelbe Blume
u. eine zum Pok passende
Wase mit Ausschütt ev.
studen. Insaune vor der
geiwort.

Nun, meine Liebe zu Heines
Geburts tag gratuliere ich Dir sehr
herzlich u. wünsche Gesundheit
u. alles Liebe u. Gute, möge
sich alles zum Besten ent-
wickeln.

Recht herzliche Grüsse Dir, Kirsta,
Karl, Johann u. H. ichke, einen
schönen Tag wünschen.

Liebe Aussegnung u. Kuss, Kuss
von Heines
Anna.

